HANSESTADT
wismar

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
P R O T O K O L L

Sitzung des Eigenbetriebsausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 05.07.2016
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:45 Uhr
Ort, Raum:	Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Frau Elke Gustke	(SPD)	
Mitglieder		
Frau Angelika Jörss	(CDU)	Vertretung für: Herrn Sigfried Rakow
Frau Karin Lechner	(SPD)	
Herr Ulrich Litzner	(SPD)	
Frau Dr. Gabriele Sauerbier	(DIE LINKE.)	
Herr Tino Schwarzrock	(GRÜNE)	
Herr Christian Speck	(FÜR-WISMAR-Forum)	Vertretung für: Frau Prof. Dr. Sabine Mönch-Kalina
Herr Frieder Weinhold	(CDU)	
Verwaltung		
Herr Michael Berkhahn	(Senator und 1. Stellv. des Bürgermeisters)	
Frau Dagmar Broy	(Betriebsleiterin Seniorenheime)	
Frau Sabine Dittmer	(EVB)	
Frau Christine Helms	(EVB)	
Herr Stefan Langer	(EVB)	
Herr Udo Wäsch	(Betriebsleiter EVB)	
Gäste		
Herr Heiko Hoffmann	(OZ)	
Herr Michael Wegener	(KUBUS GmbH)	
Abwesende Mitglieder		
Mitglieder		
Frau Prof. Dr. Sabine Mönch-Kalina	(FÜR-WISMAR-	entschuldigt

	Forum)	
Herr Sigfried Rakow	(CDU)	entschuldigt
Frau Prof. Dr. Marion Wienecke	(DIE LINKE.)	unentschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

1 Begrüßung durch die Vorsitzende

2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

3 Beschlussfassung über die Tagesordnung

4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.06.2016

5 Fortführung der Globalkalkulation für die Abwasserbeseitigung in der Hansestadt Wismar

6 Sonstiges
- Information zu Straßen, welche nicht durch Abfallsammelfahrzeuge angefahren werden können

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1	**Begrüßung durch die Vorsitzende**

Frau Gustke begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie die Mitarbeiter der Verwaltung.

TOP 2	**Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt.

TOP 3	**Beschlussfassung über die Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 4	**Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.06.2016**

Das Protokoll der Eigenbetriebsausschusssitzung vom 07.06.2016 wird bei zwei Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 5	**Fortführung der Globalkalkulation für die Abwasserbeseitigung in der Hansestadt Wismar**

Beschlussvorschlag:
Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt auf der Grundlage der zur Beschlussfassung vorliegenden Kalkulationsunterlagen (Anlage 1) und des fortgeschriebenen Abwasserbeseitigungskonzeptes (Anlage 2) die derzeit festgesetzten Abwasserbeitragssätze für die Schmutz- und Niederschlagswasserentsorgung in der Hansestadt Wismar beizubehalten.

Wortmeldungen:

Frau Helms, Herr Wegener, Herr Litzner, Frau Dr. Sauerbier, Herr Berkhahn

Frau Helms gibt Erläuterungen zur Vorlage und weist abschließend darauf hin, dass sich aufgrund des Verwaltungsvorschlags keine Veränderung in der Beitragshöhe ergibt. Die neu errechneten Beitragssätze werden nicht in voller Höhe in Ansatz gebracht, sondern lediglich in der bisherigen Höhe. Zu der ursprünglichen Globalkalkulation wären das ca. 70 % der beitragsfähigen Kosten. Aufgrund der sich aus der Nachkalkulation ergebenden veränderten Investitionstätigkeit ergeben sich davon abweichende %Sätze.

Herr Litzner hinterfragt, weshalb der Kalkulationszeitraum für die vorliegende Berechnung kürzer ist, als für die ursprüngliche Globalkalkulation. Herr Wegener und Frau Helms weisen darauf hin, dass die Zeiträume möglichst überschaubar sein sollten, um realistische Zahlen zu verarbeiten. Der

Investitionsplan des EVB erstreckt sich derzeit über einen Zeitraum bis zum Jahr 2021, welcher sich mit dem Planungszeitraum des gleichzeitig mit dieser Kalkulation als Anlage 2 eingereichten und festgeschriebenen Abwasserbeseitigungskonzeptes deckt.

Frau Helms betont nochmals, dass diese Fortschreibung wichtig ist, um neue Wohn- und Gewerbegebiete an den Kosten der Gesamtanlage in Form eines einmaligen Beitrages zu beteiligen, wie er bisher auch von allen Grundstückseigentümern zu zahlen war.

Frau Gustke lässt über die Vorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 6 Sonstiges
– Information zu Straßen, welche nicht durch Abfallsammelfahrzeuge angefahren werden können

Herr Langer erläutert anhand einer nach Stadtteilen aufgegliederten Liste, dass es insgesamt 17 Straßen und 45 Straßenteile in Wismar gibt, die nicht durch Abfallsammelfahrzeuge angefahren werden können. Anlieger dieser Straßen/ Straßenteile bringen ihre Behälter zur nächst befahrbaren Straße.

Herr Weinhold verlässt um 17:35 Uhr die Ausschusssitzung.

Frau Lechner hätte die Liste gerne als Anlage zu diesem Protokoll.

Frau Gustke fragt, ob es von den betroffenen Anwohnern Beschwerden zu dieser Vorgehensweise gibt. Dies wird seitens der Verwaltung verneint. In Groß Flöte wird derzeit an einer Lösung gearbeitet.

Herr Speck erfragt, ob bekannt ist, welche Strecke im Höchstfall die Anwohner zurückzulegen haben, um ihre Tonne an eine befahrbare Straße heranzuziehen. Dies wären ca. 350 Meter in Groß Flöte. Ein Anwohner transportiert die Tonnen mit einem Traktor als Nachbarschaftshilfe.

Herr Schwarzrock nimmt ab 17: 40 Uhr an der Ausschusssitzung teil.

Frau Lechner macht darauf aufmerksam, dass der Bürgersteig im Birkenweg zwischen Rosenweg und Garagenzufahrt defekt ist. Herr Wäsch sagt eine Prüfung zu.

Herr Speck und Herr Schwarzrock geben Hinweise zur Störungs-App und machen darauf aufmerksam, dass diese kaum bekannt ist.